

Wissenstransfer mittels Gutschein

Der erste Transfertag an der Hochschule Coburg war erfolgreich: 40 Unternehmer informierten sich, wie der Freistaat durch Innovationsgutscheine die Umsetzung neuer Ideen fördert. Und die Innovationsprojekte von fünf Unternehmen waren bereits so ausgereift, dass sie Innovationsgutscheine im Wert von jeweils bis zu 9.000 Euro mit in ihre Firma nehmen konnten.

Oberfranken liegt bayernweit mit an der Spitze, wenn es um die Nutzung der Innovationsgutscheine des bayerischen Wirtschaftsministeriums geht. Damit dies auch in Zukunft so bleibt, organisierte das ForschungTransferCenter FTC der Hochschule Coburg in Kooperation mit der Bayern Innovativ GmbH und den regionalen Wirtschaftskammern sowie den Wirtschaftsförderern der Region den ersten Transfertag mit Schwerpunkt Innovationsgutschein an der Hochschule Coburg. Hochschul-Vizepräsident für Forschung und Internationales, Prof. Dr. Jürgen Krahl, betonte in seiner Begrüßung die Offenheit der Hochschule für Kooperationen mit der Wirtschaft und dem Handwerk. Das Themenspektrum reicht dabei von der Elektrotechnik über das Design bis zur Bioanalytik, dem Maschinenbau und der Betriebswirtschaft. Dies stellten 12 Professorinnen und Professoren unter Beweis, die ihr Fachgebiet den Besuchern aus Handwerk, Industrie und Dienstleistung präsentierten.

In den anschließenden Einzelgesprächen wurde es dann konkret: Mit wem kann ich meine Idee am besten angehen und umsetzen? Auf diese Frage fanden etliche Unternehmen schnell eine Antwort. So konnten bereits am Ende des Transfertages fünf Innovationsgutscheine von Bayern Innovativ übergeben werden. Die innovativen Projekte reichen von der Entwicklung einer Zertifizierung für nachhaltiges Bauen bis zum Bau eines speziellen Windrades zur Erzeugung regenerativer Energie. „Wir sind sehr zufrieden mit dem Ergebnis dieses ersten Transfertages. Es wird im nächsten Jahr sicher eine Neuauflage geben“, so das Fazit von Siegfried Hartmann, Projektleiter des Innovationsgutscheines Bayern bei der Bayern Innovativ GmbH.

Die fünf Innovationsgutscheine gingen an:

Raab Wohnbau GmbH, Ebensfeld; Fotostudio G. Heinlein, Rödental; Werkzeugmacher Rolf Friedenstab, Rödental; Elektro Köhler e.K., Mitwitz/Steinach; und 4mIT e.K., Weißenbrunn.

Der erste Transfertag war eine Gemeinschaftsaktion von:

Anja Böttcher, Leiterin des ForschungsTransferCenters der Hochschule Coburg

Rico Seyd, Industrie- und Handelskammer zu Coburg

Klaus Smolik, IHK für Oberfranken Bayreuth / Innovationsoffensive Ostbayern

Diana Schmitt, Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Coburg mbH

Malte Tiedemann, Wirtschaftsförderung Landkreis Coburg

Sandra Franz, Wirtschaftsförderung Neustadt bei Coburg und

Wolfgang Lautner, Handwerkskammer Oberfranken

Bayern Innovativ GmbH mit Siegfried M. Hartmann, Projektleiter
Innovationsgutschein Bayern, Markus Killer, Stellvertretender Projektleiter
und Daniela Wibbe

Seitens der Hochschule Coburg beteiligten sich folgende Professoren an dem Transfertag:

Fakultät Angewandte Naturwissenschaften: Prof. Dr. Gerhard Lindner, Prof. Dr. Jürgen Krahl, Prof. Dr. Matthias Noll, Prof. Dr. Birgit Götzinger

Fakultät Design: Prof. Dr. Friedemann Zeitler, Prof. Gerhard Kampe

Fakultät Elektrotechnik/Informatik: Prof. Dr. Matthias Mörz, Prof. Dr. Thomas Wieland

Fakultät Maschinenbau und Automobiltechnik: Prof. Dr. Stefan Gast, Prof. Dr. Markus Stark, Prof. Dr. Hartmut Gnuschke

Fakultät Wirtschaft: Prof. Dr. Mirko Kraft

Quelle: Hochschule Coburg